

## Heymann Johann (Hans), Gefreiter



Geboren am 19.06.1925 in Fortuna. Sohn der Eheleute Hermann Heymann und Josefa Klein, Fortuna Schlageter-Straße 63. Er war der Schwager des Oberaußemer Dachdeckermeisters Peter Josef Conrads, dessen Vater zu den Gefallenen aus Oberaußem gehört.

Soldat war er beim Heer, Truppenteil: 6./Grn.R.37, Erkennungsmarke: -4870-St./G.E.A.B.328.

Nach einer schweren Verwundung durch Handgranatensplitter, Zertrümmerung des rechten Unterschenkels und des linken Oberschenkels, bei der Abwehr eines feindlichen Stoßtruppeinsatzes, am 02.11.1944 um 20.30 Uhr, ist er am 03.11.1944, gegen 2 Uhr, auf dem H.V.-Platz Dabrawki gestorben.

Am 4.11.1943 wurde er auf dem damaligen Ehrenfriedhof der 6. Volksgrenadier-Division, 1500 m südöstlich Laga Kreuzgang, an der Straße Kreuzgang – Rodon, Gen – Gouv., mit militärischen Ehren begraben.

Die schriftliche Todesbenachrichtigung erhielt die Familie mit Schreiben des Kompanie-Führers vom 11.11.1944, Feldpost-Nr. 26174 C.

Inzwischen erfolgte eine Umbettung seiner sterblichen Überreste zum heutigen, neuen Sammelfriedhof, 15 km westlich von Pulawy - (Polen), beim Dorf Duze Polesi. Sein Name ist in einem Namengedenkbuch aufgeführt, das im Eingangsgebäude des Friedhofes ausliegt und eingesehen werden kann.

Endgrablage: Pulawy, Block 6B, Reihe 17, Grab 966.